

3D Cover

PDF xTOOLS BUTLER

Bedienungsanleitung/Handbuch



PDF xTools Butler

18. November

2018

Bedienungsanleitung/Handbuch zur PDF xTools Butler Software
Sprache : „ **DEUTSCH** „ „ ENGLISCH „

Hilfestellung
und Erklärungen
zum Tool

Inhalt

Vorwort	5
Vereinbarung	5
Einleitung	7
Installation	8
Eigenes Logo einbringen	8
Möglichkeiten und Grenzen	8
Programmminimierung.....	9
Bedienelemente.....	10
Automatisierung einschalten	11
PDF anzeigen.....	12
PDF suchen.....	13
Historienliste verstehen	14
Druckpanel	15
Dateien und Ordner	16
Inbound-Ordner festlegen	16
Protection-Ordner festlegen.....	16
LOG-Ordner festlegen.....	16
Programmordner der SumatraPDF.exe mitteilen.....	16
Drucker und Druckerfilter einstellen	17
Verhalten.....	18
PDF aus Inbound-Ordner drucken	18
PDF nach drucken sofort löschen	18
Archivieren der Original-Dateien nach Übergabe des Druckauftrages.....	18
Dokument vor dem verschieben ins Archiv zippen (gzip).....	18
Eingehende Dokumente trotz Schreibschutz aus Inbound-Ordner löschen.....	18

Geschrieben von D.Teichert , alle Rechte vorbehalten , Copyright ©2018 , <https://www.hdanalyzer.de>

Melden von Informationen per Email.....	19
Email-Empfänger festlegen.....	19
Benachrichtigungsintervall festlegen.....	19
Info & Email.....	20
SMTP-Server hinterlegen.....	20
SMTP-Port hinterlegen.....	20
Benutzername Emailkonto hinterlegen.....	20
Kennwort des Emailkonto hinterlegen.....	20
Text für Betreffzeile hinterlegen.....	20
Textnachricht erstellen und hinterlegen.....	21
Vorgabe oder Eigener Text für Textnachricht.....	21
Problembehandlung.....	22

Vorwort

Freeware

von englisch *free* „kostenlos“ und *ware* „Ware“) bezeichnet im allgemeinen Sprachgebrauch Software, die vom Urheber zur kostenlosen Nutzung zur Verfügung gestellt wird.

Freeware ist meistens proprietär und steht damit laut der Free Software Foundation im Gegensatz zu Freier Software (engl. „free software“), die weitläufigere Freiheiten gewährt, etwa Veränderungen an der Software.

- Die Programmierer verzichten bei Freeware nur auf eine Nutzungsvergütung, aber nicht auf das Urheberrecht.
- Den Benutzern wird nur ein Nutzungsrecht eingeräumt. Änderungen der Software oder die Nutzung der Teile des Programms (wie etwa Codeschnipsel) werden untersagt
- Freeware Programme können frei kopiert und weitergegeben werden. Der Unterschied zu Public-Domain-Software ist, dass diese völlig frei nutzbar und veränderbar ist.

Vereinbarung

Ein verbreiten, anbieten und weitergeben mit finanziellen Hintergrund ist ausdrücklich untersagt!

Der Autor dieses Programms übernimmt keinerlei Haftung für Fehler oder Schäden welche durch die Nutzung und den Gebrauch dieser Software auftreten könnten.

Für Schäden egal welcher Art ist der Anwender selber verantwortlich.

Der Gebrauch dieser Software geschieht ausschließlich auf eigene Gefahr.

Zudem weist der Autor darauf hin das keine Gewähr für die einwandfreie Funktion der Software „PDF xTools Butler“ gegeben werden kann.

Probleme und Störungen welche aufgrund des Gebrauchs dieser Software „PDF xTools Butler“ entstehen könnten obliegen ausschließlich dem jeweiligen Anwender dieser Software. Der Autor übernimmt hierfür keinerlei Haftung.

Der Anwender dieser Software versichert das er diese Information aufmerksam durchgelesen und verstanden hat.

Diese Vereinbarung liegt als interner Programmhinweis vor und wird beim ersten Start der Software angezeigt und muss vom Anwender bestätigt werden.

Sollten sie mit diesen Vereinbarungen nicht vollständig einverstanden sein so möchte ich sie dringend bitten diese Software umgehend zu deinstallieren und nicht zu verwenden.

Weigert sich der Anwender die oben beschriebenen Vereinbarungen zu akzeptieren so kann die Software nicht gestartet werden.

Wichtige Information zum Programm

FREEWARE

Ein verbreiten , anbieten und weitergeben mit finanziellen Hintergrund ist ausdrücklich untersagt!
Alle Rechte vorbehalten

Vereinbarung

Der Autor dieses Programms übernimmt keinerlei Haftung für Fehler oder Schäden welche durch die Nutzung und den Gebrauch dieser Software auftreten könnten!
Für etwellige Schaden egal welcher Art ist der Anwender selber verantwortlich.
Der Gebrauch dieser Software geschied ausschließlich auf eigene Gefahr!

Zudem weist der Autor darauf hin das keine Gewähr für die einwandfreie Funktion der Software "PDF xTools Butler" gegeben werden kann.
Probleme und Störungen welche aufgrund des Gebrauchs dieser Softwae "PDF xTools Butler" entstehen könnten obligen ausschließlich dem jeweiligen Anwender dieser Software.

Der Anwender dieser Software versichert das er diese Infomation aufmerksam durchgelesen und verstanden hat.

Sollten sie mit diesen Vereinbarungen nicht vollständig einverstanden sein so möchte ich sie dringend bitten diese Software umgehend zu deinstallieren und nicht zu verwenden.

Gelesen und akzeptiert

nicht einverstanden

Copyright ©2018

Einleitung

PDF xTools Butler sollte bevorzugt auf einen FTP-Server installiert und in Betrieb genommen werden. Dadurch bedingt ist sichergestellt das der PDF xTools Butler auch 24 Stunden erreichbar ist. Jedoch kann dieses Tool auch auf jeden beliebigen Rechner installiert werden, solange dieser Rechner die Berechtigung besitzt auf den vorgesehenen Inbound-Ordner zugreifen zu können.

PDF xTools Butler hilft bei der Verarbeitung von zugesendeten PDF-Dokumenten welche in einem extra dafür vorgesehenen Ordner ihrer Wahl abgelegt werden. Dieser vordefinierte Ordner kann sowohl von internen Anwendern als auch von externe Personen oder Institute aufgefüllt werden.

Es kann also jeder Mitarbeiter welcher Zugriff auf den freigegebenen Ordner besitzt PDF-Dokumente dort ablegen. Diese werden dann je nach eingestellten Zeitintervall automatische abgeholt und angedruckt.

PDF xTools Butler verfügt zudem über eine Filteroption welche es erlaubt , anhand seines Dateinamens, bestimmte PDF-Dokumente zu erkennen und diese dann einem extra dafür vorgesehenen Drucker zuzuweisen. Hierfür stehen bis zu 4 Drucker zur Verfügung und können durch einfache Zuweisung in den Programmeinstellungen vorgenommen werden.

Externe Mitarbeiter welche z.B. erstellte PDF Rechnungen aus den einzelnen Filialen zum Hauptsitz in den Inbound-Ordner senden, damit diese direkt in der Rechnungstelle des Hauptsitzes ausgedruckt werden, können dies über eine FTP-Verbindung sicher installieren.

Eine automatische Benachrichtigung wird, nach dem andrucken der eingegangenen PDF-Dokumenten, an bis zu 3 Personen per Email versendet. Der Nachrichtentext kann entweder frei definiert werden oder es kann ein von PDF XTools Butler automatisch generierter Nachrichtentext verwendet werden. Der automatisch generierte Nachrichtentext hat in der jetzigen Version den Vorteil das die Anzahl der angedruckten Dokumente und die dafür zugewiesenen Drucker aufgeführt werden.

Der Administrator hat die Möglichkeit anhand der Historienliste in Echtzeit die Aktionen des PDF xTools Butler zu verfolgen. Die Aktionen werden mit Datum und Uhrzeit protokolliert und aufgeführt.

Es können mehrere Instanzen gleichzeitig installiert und betrieben werden.

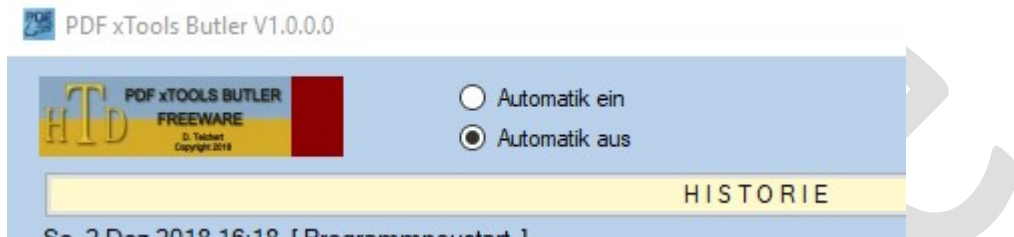
Desweiteren braucht sich niemand mehr direkt um das Ausdrucken der PDF-Dokumente händlich zu kümmern so das hierfür keine Arbeitskraft gebunden wird um die Druckvorgänge zu beauftragen und durchzuführen.

Große PDF-Bestände können somit in den Abendstunden oder gar Nachts zum drucken in den Inbound-Ordner gelegt werden.

Installation

Eigenes Logo einbringen

Position Nr. 1



Hier haben sie die Möglichkeit ihr eigenes Logo anzeigen zu lassen. Dafür müssen sie lediglich im Programmordner eine Bilddatei im Format (JPG) hinterlegen. Die ideale Größe sollte 126x40 Pixel betragen und den Dateinamen Firmenlogo.jpg erhalten. Bei jedem Neustart des PDF xTools Butler wird dann diese Grafik als Logo in der oberen rechten Ecke des Programms angezeigt. Sollte das Bild größer sein so wird dieses automatisch angepasst.

Möglichkeiten und Grenzen

PDF xTools Butler kann unabhängig der Seitenzahl, mittels Stapelverarbeitung PDF-Dokumente zum ausdrucken auf bis zu vier möglichen Drucker senden.

Anhand der Filtervergabe haben sie die Möglichkeit bestimmte namentlich benannten Dokumente getrennt/sortiert auf verschiedene Drucker ausgeben zu können.

Auch können sie auf allen vier Druckern die gleichen Dokumente drucken lassen wenn sie keinen Filter setzen aber alle Drucker, per setzen des Häkchen, auf aktiv setzen.

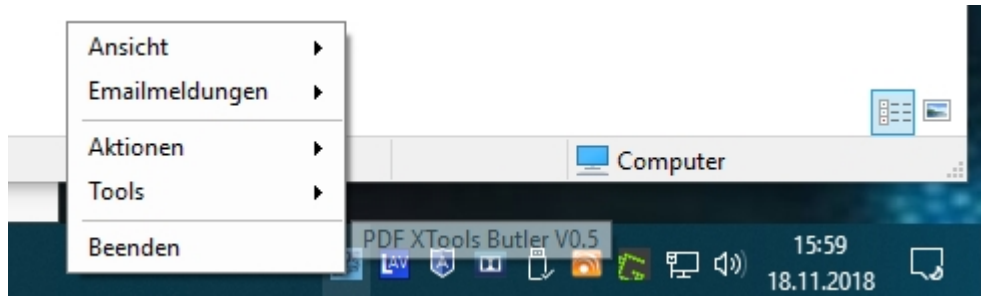
Wurde der Druckauftrag an den Drucker gesendet hat PDF xTools Butler keinerlei Zugriff mehr auf die gesendeten Daten und dem Status des Druckvorgangs.

Für PDF xTools Butler ist es somit nicht möglich festzustellen ob das Dokument nun tatsächlich angedruckt wurde oder aber aufgrund eines Druckerfehlers (Papierstau,kein Papier usw.) der Andruck nicht durchgeführt wurde und dieser sich noch in der Warteschlange befindet.

Programmminimierung



Per Einstellung kann der PDF xTools Butler zwei verschiedene Minimal-Ansicht-Zustände annehmen Einmal wie gewohnt in der Trayleiste als aktives Programmicon und zusätzlich als Icon im Systemtray (neben der Uhr).

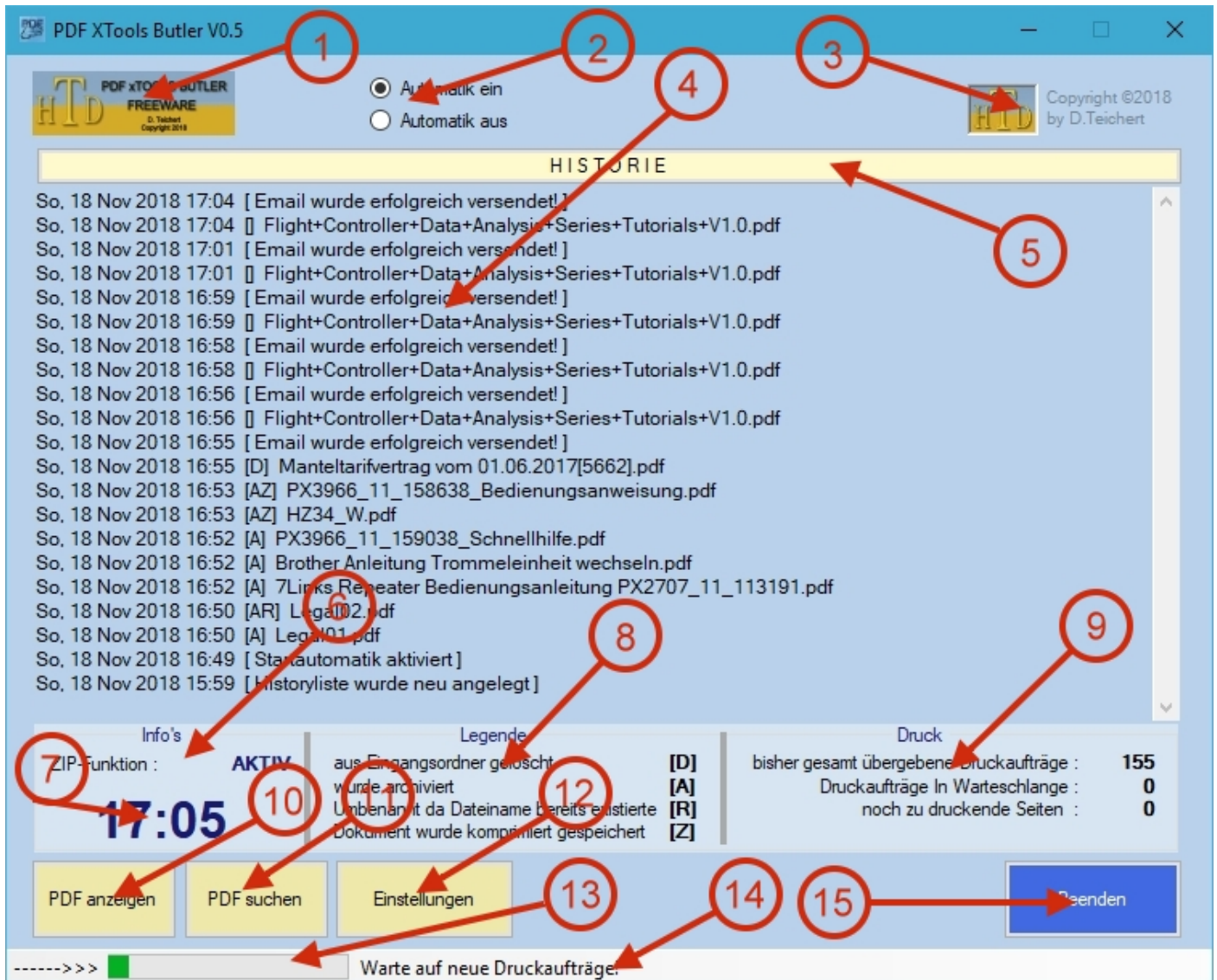


In dieser Ansicht ist es dann auch möglich einzelne Menüpunkte direkt anzuwählen so das man nicht unbedingt das Haupt/Einstellungsfenster öffnen muss.

Hinweis: Ein beenden des PDF xTools Butlers ist im Automatik-Modus nicht möglich.

Bedienelemente

Position Nr. 1 - Nr. 15



1. Firmenlogo , 2. Automatik ein/aus , 3. Programminfo , 4. Historie , 5. Historie löschen , 6. Infopanel , 7. akt. Uhrzeit
8. Legende Panel , 9. Druckinfo Panel , 10. Funktionsaufruf PDF anzeigen , 11. Funktionsaufruf PDF suchen
12. Einstellungen öffnen , 13. Intervall Fortschrittsanzeige , 14. Statusmeldungen , 15. Programm beenden

Wichtiger Hinweis:

PDF xTools Butler benötigt zur Ausführung zwingend Administratorrechte wenn die Programminstallation auf dem gleichen Laufwerk durchgeführt wird auf dem auch das Windows Betriebssystem installiert wurde. Auch der Betrieb der Software ist dann nur mit Administratorrechten möglich!

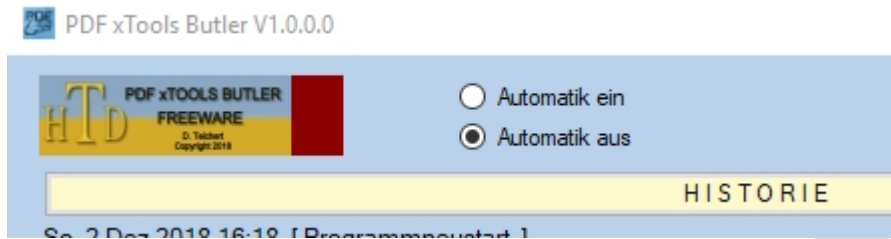
Dies liegt in den Sicherheitsrichtlinien von Windows ab Windows Vista begründet da PDF xTools Butler nicht nur Lese sondern auch Schreibzugriff auf eben dieses Laufwerk benötigen würde.

Bei Installation auf ein anderes Laufwerk sollten keine Administratorrechte notwendig sein.

Geschrieben von D.Teichert , alle Rechte vorbehalten , Copyright ©2018 , <https://www.hdanalyzer.de>

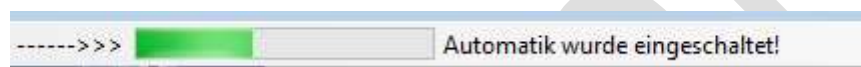
Automatisierung einschalten

Position Nr. 2



Hier wird der Betriebsmodus des PDF xTools Butler durch Anwahl einer der beiden Optionen bestimmt. Sofort nach Anwahl von „Automatik ein“ beginnt die Intervallzeit zu laufen was durch einen blinkenden Indikator direkt neben der Logografik angezeigt wird.

Position Nr. 13



Zusätzlich zum blinkenden Indikator wird im Hauptfenster unten links ein Fortschrittsbalken angezeigt welcher grafisch den aktuellen Intervallzeitpunkt bis zum nächsten Auslösen eines Intervall anzeigt.

Dieser Fortschrittsbalken zeigt die gesamte Intervallzeit an. Der sich darin befindliche und aktualisierende farblich hervorgehobene Balken gibt die bereits verbrauchte Zeit wieder. Erreicht der farblich hervorgehobene Balken das Ende des Fortschrittsbalken dann ist der festgelegte Intervallzeitpunkt erreicht und eine neue Aktion zum Abholen und Andrucken von PDF-Dokumenten wird ausgeführt.

Ein weiterer Hinweis das PDF xTools Butler sich im Automatikmodus befindet zeigt das Programmsymbol im Systemtray an. Hier signalisiert ein blinkendet Punkt im Icon das die Automatik eingeschaltet ist.



Bitte denken sie daran das PDF xTools Butler nicht beendet werden kann wenn sich das Programm im Automatikmodus befindet.

Deshalb muss vor dem beenden des Programms der Automatikmodus beendet werden.

PDF anzeigen

Position Nr. 10

Öffnet ein zusätzliches Fenster und gibt den Anwender die Möglichkeit PDF-Dokumente im Netzwerk zu laden und anzeigen zu lassen. Die Anzeige des PDFs wird automatisch skaliert angezeigt so das diese an die Fenstergröße angepasst wird..

Innerhalb der PDF-Anzeige kann der User das Dokument scrollen oder mit der Maus verschieben.

Zudem kann das angezeigte Dokument an den Standarddrucker gesendet werden.



PDF suchen

Position Nr. 11

Öffnet ein zusätzliches Fenster und gibt den Anwender die Möglichkeit PDF-Dokumente im Archivordner zu suchen und anzuzeigen.

Das Suchen nach PDF-Dokumenten kann auf zwei verschiedenen Wegen geschehen.

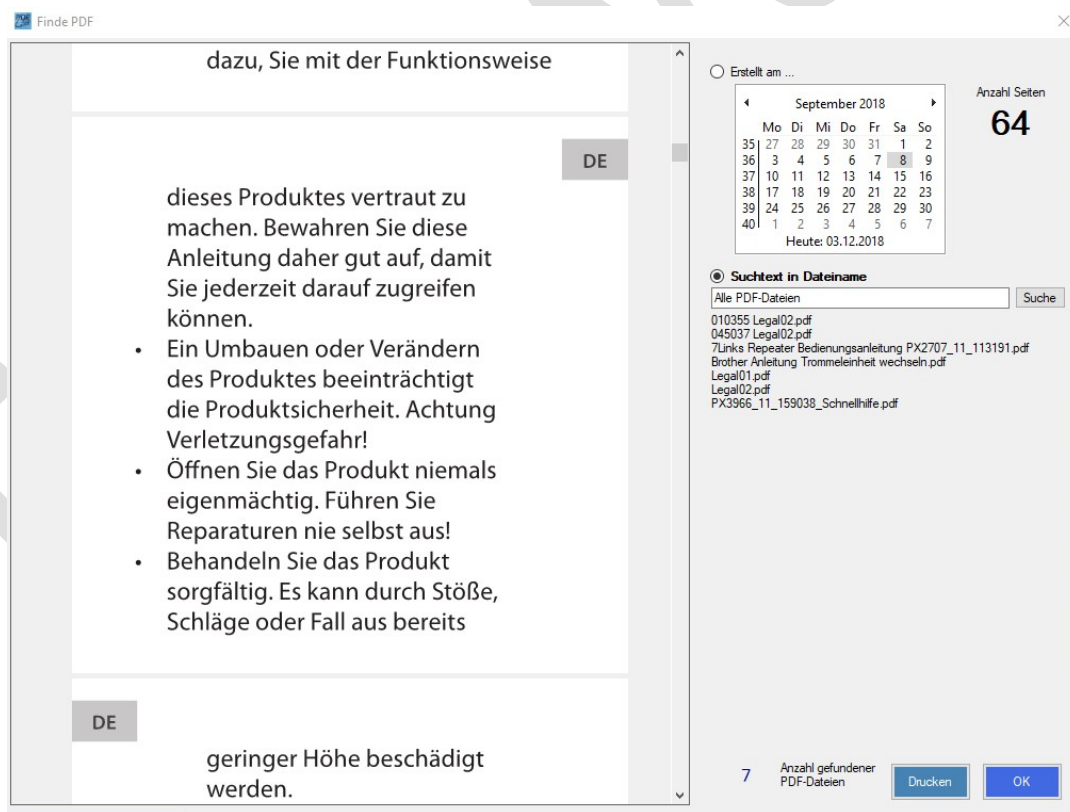
Klicken sie hierfür bitte einen der beiden Optionen an um dem Programm mitzuteilen wie die Suche erfolgen soll.

1. Über die Kalenderauswahl.

Wenn sie wissen wann das Dokument archiviert wurde und sie den Namen des Dokumentes nicht kennen dann ist dies die beste Vorgehensweise. PDF xTools Butler wird dann alle PDF-Dokumenten auflisten welche an diesem Datum archiviert wurden. Anhand der sich ergebenden Liste kann dann die entsprechende PDF selektiert und angezeigt werden. Ein ausdrucken derselben kann dann ebenfalls erfolgen. Die Anzahl der Seiten eines selektierten PDF aus der angezeigten Liste wird neben dem Kalender angezeigt.

2. Über einen vom Anwender eingegebenen Suchtext

Der eingegebene Suchtext wird jedoch nicht wie üblich im eigentlichen PDF-Text gesucht sondern dieser Suchtext wird im Datei/Dateinamen gesucht. Wird dieser gefunden so wird das Ergebnis der Suche aufgelistet. Anhand der sich ergebenden Liste kann dann die entsprechende PDF selektiert und angezeigt werden. Ein ausdrucken derselben kann dann ebenfalls erfolgen. Die Anzahl der Seiten eines selektierten PDF aus der angezeigten Liste wird neben dem Kalender angezeigt.



*Hinweis : Es wird ausschließlich nur im Archivordner gesucht und auch nur PDF-Dateien im Format *.pdf*

In der jetzigen Version werden komprimierte PDF-Dateien (.gzip) bei der Suche nicht berücksichtigt.*

Geschrieben von D.Teichert , alle Rechte vorbehalten , Copyright ©2018 , <https://www.hdanalyzer.de>

Historienliste verstehen

In der Historienliste werden alle Aktionen des PDF xTools Butler in Echtzeit angezeigt. Insbesondere die Aktionen welche mit dem Ausdrucken der PDF-Dokumenten zusammenhängen. Auch wird hier angezeigt ob Email-Benachrichtigungen an dafür vorgesehene Empfänger versendet wurden.

The screenshot shows the PDF xTools Butler V0.5 application window. At the top, there are radio buttons for 'Automatik ein' (selected) and 'Automatik aus'. The main area is titled 'HISTORIE' and contains a list of actions with timestamps and file names. Below the history list are three panels: 'Info's' showing 'ZIP-Funktion : AKTIV' and a large '17:05' clock; 'Legende' with a table of symbols and their meanings; and 'Druck' showing 'bisher gesamt übergebene Druckaufträge : 155', 'Druckaufträge In Warteschlange : 0', and 'noch zu druckende Seiten : 0'. At the bottom, there are buttons for 'PDF anzeigen', 'PDF suchen', 'Einstellungen', and 'Beenden', along with a status bar that says 'Warte auf neue Druckaufträge!'.

Info's	Legende	Druck
ZIP-Funktion : AKTIV	aus Eingangsordner gelöscht [D]	bisher gesamt übergebene Druckaufträge : 155
17:05	wurde archiviert [A]	Druckaufträge In Warteschlange : 0
	Umbenannt da Dateiname bereits existierte [R]	noch zu druckende Seiten : 0
	Dokument wurde komprimiert gespeichert [Z]	

Bitte bedenken sie das der letzte hinzugefügte Eintrag sich ganz oben in der Auflistung befindet und nicht wie normal üblich als letzter Eintrag in der Auflistung.

Unterhalb der Historie befindet sich das Legende-Panel.

Hier wird eine kurze Erklärung zu den Sonderkennzeichnungen innerhalb der Historieneinträge angezeigt.

D Druckaufträge welche direkt nach dem versenden vom Datenträger und aus dem Eingangsordner gelöscht wurde. Das heißt das laut Einstellung kein archivieren des Dokumentes gewünscht wurde.

A Druckaufträge die direkt nach dem versenden in den von ihnen festgelegten Archivordner verschoben wurden.

Z Druckaufträge welche komprimiert und archiviert wurden

R Druckaufträge welche in der Vergangenheit unter diesem Dateinamen bereits einmal angedruckt wurden. Da dieser Dokumentenname je nach Einstellung aber bereits archiviert wurde, es sich aber vermutlich um ein anderes Dokument handelt, könnte das Dokument nicht archiviert werden. Es würde somit eine Fehlermeldung wie z.B. : *"Datei bereits im Archivordner vorhanden, speichern nicht möglich!"* Da PDF xTools Butler nicht weiss ob es sich um das gleiche oder ein anderes Dokument mit gleichen Namen handelt wird das Dokument einfach umbenannt. Damit sie jedoch anhand des Dateinamens ein Bezug zum Inhalt der PDF haben wird der Dokumentenname erhalten aber dem Namen eine Laufnummer vorangestellt. Dies ist eine eindeutige Nummer welche sich aus dem aktuellen Datum und der Uhrzeit ergibt.

In einem Historieneintrag können mehrere der Sonderkennzeichnungen gleichzeitig in einer Meldung angezeigt werden. Der Anwender kann zum Beispiel eingestellt haben das das Original-PDF Dokument nach dem andrucken komprimiert und dann in den Archivordner verschoben werden soll, dieser Dateiname aber bereits im Archivordner existiert. Somit würde im Historieneintrag dann die Sonderkennung **[AZR]** aufgeführt sein.

Hier ein Beispiel über die Namensgebung bei bereits existierenden Dokumenten mit gleichen Dateinamen.

Beispiel :

PDF-Dokument : **Beispieldokument.pdf**
Eingang am : **23.10.2018 13:45:32** Uhr

PDF xTools Butler würde dann folgendermaßen umbenennen.

Neuer Dateiname : **231018014532 Beispieldokument.pdf**

Druckpanel

Das Druckpanel zeigt einige wissenswerte Informationen über den Druckvorgang an.

Druck	
bisher gesamt übergebene Druckaufträge :	155
Druckaufträge in Warteschlange :	0
noch zu druckende Seiten :	0

Übergebene Druckaufträge

Hier werden alle von PDF xTools Butler an den Druckern übergebene Druckaufträge , seit der der Installation, in ihrer Anzahl angezeigt.

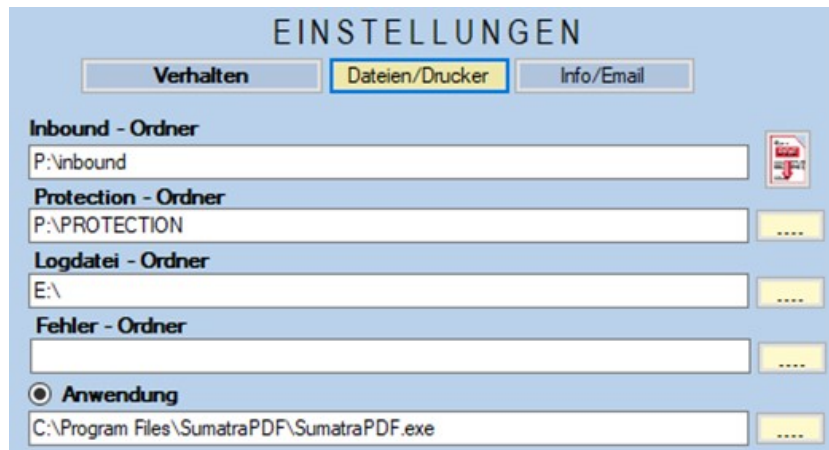
In Warteschlange

Zeigt die aktuelle Anzahl an noch offenen Druckaufträgen welche sich aber bereits in der Warteschlange(Zwischenspeicher) des Druckers befinden. Die sich hier befindlichen Druckaufträge werden nicht mehr von PDF xTools Butler verwaltet sondern vom jeweiligen Drucker an welche der Druckauftrag geschickt wurde. PDF xTools Butler hat über die Druckaufträge in der Warteschlange keinen Einfluss mehr. Dies wird vom jeweiligen Druckertreiber kontrolliert und gesteuert.

Noch zu druckende Seiten

Zeigt die noch aktuell zu druckenden Seiten aller noch offenen Druckaufträgen an.

Dateien und Ordner



Inbound-Ordner festlegen

Dieser Ordner kann frei benannt werden und kann sich an jedem Ort innerhalb des Netzwerks befinden.

Es ist jedoch darauf zu achten das alle Anwender welche PDF-Dokumente in den Eingangsordner legen möchten, der Zugriff auf diesen Ordner gewährt wird.

Bestimmen sie hier den Eingangsordner für die zu druckenden PDF-Dokumenten. Dieser kann manuell eingegeben werden oder aber mittels des rechts neben der Eingabezeile befindlichen Buttons.

Protection-Ordner festlegen

Bestimmen sie hier den Archivordner für die zu archivierenden PDF-Dokumenten. Dieser kann manuell eingegeben werden oder aber mittels des rechts neben der Eingabezeile befindlichen Buttons.

LOG-Ordner festlegen

Bestimmen sie hier den Log-Ordner. In diesem Ordner wird PDF xTools Butler seine Logdatei schreiben wenn Probleme mit der Software auftreten sollte. Der Pfad für den Log-Ordner kann manuell eingegeben werden oder aber mittels des rechts neben der Eingabezeile befindlichen Buttons. Die Benennung und das einrichten der Logdatei wird von der Software vorgenommen.

Programmordner der SumatraPDF.exe mitteilen

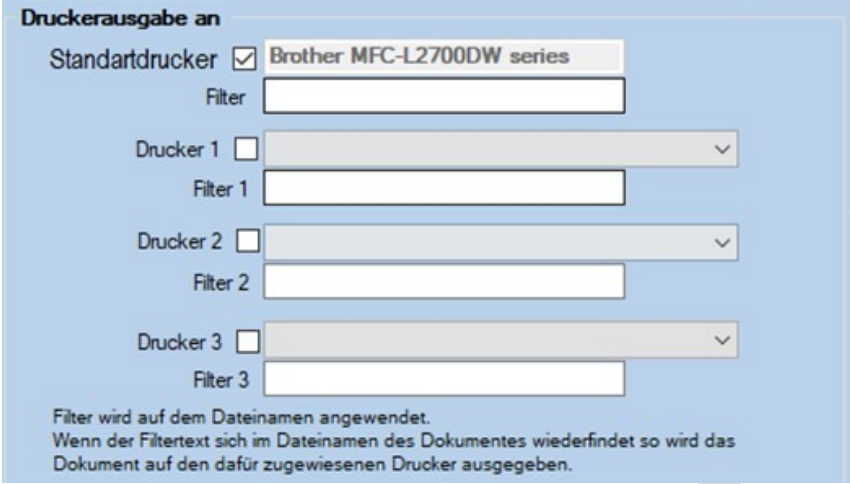
Hier hinterlegen sie bitte den Pfad und den Programmnamen der **SumatraPDF.exe**

⇒ **Wichtig**

SumatraPDF.exe muss zwingend installiert sein da PDF xTools Butler diese Software zum andrucken der PDF-Dokumente benötigt. SumatraPDF.exe ist Open Source und ist kostenlos erhältlich.

Entsprechenden Link finden sie auf meiner HomePage <https://www.hdanalyzer.de> und kann zudem direkt unter <https://www.sumatrapdfreader.org/free-pdf-reader.html> heruntergeladen werden.

Drucker und Druckerfilter einstellen



Druckerausgabe an

Standarddrucker Brother MFC-L2700DW series
Filter

Drucker 1
Filter 1

Drucker 2
Filter 2

Drucker 3
Filter 3

Filter wird auf dem Dateinamen angewendet.
Wenn der Filtertext sich im Dateinamen des Dokumentes wiederfindet so wird das Dokument auf den dafür zugewiesenen Drucker ausgegeben.

PDF xTools Butler nimmt sich den Standarddrucker direkt aus den Windows Systemeinstellungen. Um diesen zu ändern bestimmen sie einfach in der Systemsteuerung einen anderen Drucker als Standarddrucker.

Nur wenn der Drucker mit einem Häkchen aktiviert wurde wird auch auf diesem Drucker gedruckt. Ist der Drucker aktiviert und es wurde kein Filter gesetzt dann werden alle Druckaufträge an diesen Drucker gesendet unabhängig davon ob noch weitere Drucker aktiviert sind.

Drucker1,2,3 können frei bestimmt werden. Hierfür stellt PDF xTools Butler alle im System zur Verfügung gestellten Drucker in einer Listenauswahl zur Auswahl bereit. Sie brauchen lediglich den gewünschten Drucker aus der Liste anzuwählen und wenn gewünscht mittels dem setzen eines Häkchens den gewünschten Drucker zu aktivieren. Sollen nur bestimmte Dokumente auf diesem Drucker angedruckt werden dann setzen sie einen entsprechenden Filtertext.

Z.B.
Filter3 „Rechnung“ würde auf dem Drucker3 nur PDF-Dokumente ausdrucken welche im PDF-Dateinamen den Text „Rechnung“ beinhalten würde. Dabei wird Groß -und Kleinschreibung nicht berücksichtigt. Aber auch alle anderen Drucker würden diese PDF-Dokumente drucken wenn sie aktiviert sind und keinen Filter gesetzt hätten.

Wurde ein Filter gesetzt aber der Drucker nicht durch setzen eines Häkchen aktiviert dann wird der gesendete Druckauftrag ignoriert und nicht angedruckt.

Verhalten

Unter dieser Rubrik stellen sie das Verhalten von PDF xTools Butler bei vorbestimmten Aktionen ein.

Prüfintervall Minute(n)

- LOG-Datei führen
- Nach Programmstart Automatik einschalten
- Archivieren der Original-Dateien nach Übergabe des Druckauftrags
- Dokumente vor dem verschieben ins Archiv zippen (.gzip)
- eingehende Dokumente trotz Schreibschutz aus Inbound-Ordner löschen?
Achtung: wird diese Aktion nicht aktiviert werden eingegangene und schreibgeschützte Dokumente nicht aus Inboundordner entfernt und somit jedes mal wieder angedruckt.
- eingehende Dokumente nicht drucken nur Email-Benachrichtigung
- Fenster verkleinern in Systemtray

PDF aus Inbound-Ordner drucken

Alle im Inbound-Ordner befindlichen PDF-Dokumente werden nach Intervallablauf zu den aktivierten Druckern gesendet. Je nach Einstellung wird das Dokument danach vom Datenträger gelöscht oder archiviert.

PDF nach drucken sofort löschen

Wenn sie die Funktion des Archivieren von Dokumenten nicht aktivieren dann wird das Dokument nach dem andrucken nicht gespeichert und sofort vom Datenträger gelöscht.

Archivieren der Original-Dateien nach Übergabe des Druckauftrages

Standartmäßig wird das eingegangene PDF-Dokument in den Eingangsordner nach Übergabe des Druckauftrages an den vorbestimmten Drucker aus dem Eingangsordner gelöscht. Würde dieses Dokument nicht gelöscht so würde das Dokument nach Ablauf des nächsten Intervalls noch einmal angedruckt und das solange wie sich dieses Dokument im Eingangsordner befindet.

Sie haben jedoch mit dieser Funktionsaktivierung die Möglichkeit das Dokument nach dem Senden des Druckauftrages dieses zu archivieren und somit in den vorbestimmten Archivordner zu verschieben.

Durch setzen des Häkchen wird das archivieren aktiviert.

Dokument vor dem verschieben ins Archiv zippen (gzip)

Die zum archivieren bestimmten Dokumente werden in den Archivordner komprimiert abgelegt. (gzip-Format)

Eingehende Dokumente trotz Schreibschutz aus Inbound-Ordner löschen

Werden aus welchen Gründen auch immer PDF-Dokumente in den Eingangsordner abgelegt und diese sind mit einem Schreibschutz versehen dann würde PDF xTools Butler diese PDF-Dokumente nach erfolgreicher Verarbeitung nicht aus dem Eingangsordner löschen oder verschieben können.

Die hätte zur Folge das diese schreibgeschützte PDF immer und immer wieder bei jedem neuen Intervallablauf zum Drucker gesendet werden würde.

Um das zu verhindern muss PDF xTools Butler durch aktivieren dieser Checkbox die Berechtigung zum löschen der schreibgeschützten PDF gegeben werden.

Bitte machen sie sich bewusst das bei nicht Aktivierung schreibgeschützte Dokumente immer wieder angedruckt werden auch wenn keine neuen PDF-Dokumente eingehen.

Melden von Informationen per Email

Informations EMail

Melden von Informationen per EMail an

Admin Testen

Kopie-Empf. 1 Testen

Kopie-Empf. 2 Testen

sofort Emailbenachrichtigung an alle Empfänger senden

immer als Tagesbericht um Uhr senden

Allen hinterlegten Empfängern wird nach vollendeter Druckaktion eine Emailnachricht zugesendet. Dies kann je nach Einstellung eine automatisch generierte Nachricht sein (Vorgabe) oder eine vom Anwender vorbestimmte Nachricht (eigener Text).
Möchten sie das PDF xTools Butler sie bei Eingang neuer PDF-Dokumenten unterrichtet so setzen sie bitte das Häkchen um diese Funktion zu aktivieren.

Vorgabetext enthält folgende Informationen:

Anzahl der Druckaufträge
Eingangsdatum
Aktionen nach versenden des Druckauftrages
beteiligte Drucker

Email-Empfänger festlegen

Legen sie hier die Email-Adressen der Empfänger an welche automatisch nach dem versenden der Druckaufträge eine entsprechende Information erhalten sollen.
Es können mehrere Emailadressen durch Kommata getrennt eingegeben werden.
Z.B. max.mustermann@webmaster.de,frankschreiber@wunschname.com,fritz.walter@web.de

Benachrichtigungsintervall festlegen

Hier legen sie fest wann sie über Aktionen des PDF xTools Butler informiert werden wollen.

- 1. Sofort**
Nachdem die Druckaufträge versendet wurden und anschließende Aktionen (Zippen,Löschen,archivieren) abgeschlossen wurden werden alle Empfänger umgehend benachrichtigt
 - 2. Als Tagesbericht um xx:xx Uhrzeit**
Aktionen und Eingänge von PDF-Dokumenten werden gesammelt und zur festgelegten Zeit einmalig an die vorbestimmten Empfänger gesendet.
-

Info & Email

Diese Daten sind nur auszufüllen wenn sie die Emailbenachrichtigungsfunktion einsetzen möchten.

Email-Kontoinformationen

SMTP-Server : Port :

Benutzername :

Kennwort :

Betreff :

Absender Email-Adresse

Nachrichtentext Automatisch Eigener

Hallo ,

Sie wünschen eine Benachrichtigung wenn neue PDF-Dokumente im Ordner INBOUND eingehen.

Es sind X neue PDF-Dokumente am Sa, 8 Dez 2018 15:08 eingegangen.

Die Dokumente wurden zu den Druckern gesendet und zugleich im Ordner P:\PROTECTION verschoben!

Brother MFC-L2700DW series

Mit freundlichen Grüßen
Best regards

PDF XTools Butler

Die hier einzutragenden Daten entnehmen sie bitte aus ihren Internetanmeldeunterlagen ihres Providers

SMTP-Server hinterlegen

Tragen sie hier bitte ihren SMTP-Server ein

SMTP-Port hinterlegen

Geben sie hier bitte den SMTP-Port ein. In der Regel ist dies für dem SMTP-Port die 25

Benutzername Emailkonto hinterlegen

Hier geben sie bitte den Benutzername ihres Emailkontos ein welchen sie beim einrichten ihres Postfaches beim Provider angegeben haben.

Kennwort des Emailkonto hinterlegen

Hier geben sie bitte das Kennwort ihres Emailkontos ein. Dies wird benötigt da ohne dieses Kennwort kein versenden der Emailnachrichten möglich ist.

Text für Betreffzeile hinterlegen

Geben sie hier den Kopfzeilentext /Betreff für ihre Emailbenachrichtigung ein.

Textnachricht erstellen und hinterlegen

Hier können sie ihre eigene Textnachricht hinterlegen welchen sie mit jeder Benachrichtigung verschicken möchten.

Vorgabe oder Eigener Text für Textnachricht

Mit dieser Option können sie bestimmen welche Textnachricht jeder Email als Nachrichtentext beigefügt wird.

Freeware

Problembehandlung

Problem

Nach der Installation von PDF xTools Butler und dem starten der Anwendung werden meine vorgenommenen Einstellungen nicht wieder eingeladen oder aber meine vorgenommenen Einstellungen werden erst garnicht gespeichert.
Auch ein löschen der Historie ist nicht möglich.

Lösung

Das Programm muß mit Administrator-Rechten gestartet werden

Erklärung

Wenn sie PDF xTools Butler auf dem gleichen Laufwerk wie das Windows Betriebssystem befindet. erlaubt Windows aus Sicherheitsgründen nicht ohne weiteres Schreibzugriffe auf dieses Laufwerk.
Hierzu benötigt die Anwendung Administratorrechte um diese Schreibberechtigung zu erhalten.
Damit sie PDF xTools Butler diese Rechte vergeben können gehen sie bitte folgendermaßen vor.

Entweder sie klicken mit der rechten MAustaste auf das Desktop-Icon.

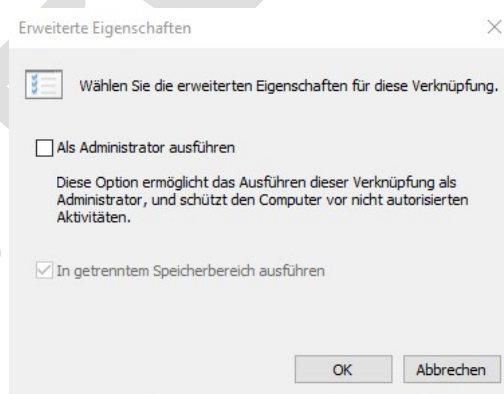
In den nun geöffneten Menü klicken sie auf den Menüeintrag **“Als Administrator ausführen”**

So müssen sie aber bei jedem Start der Anwendung vorgehen da dies nur für die aktuelle Saison Gültigkeit besitzt.

Sie können diese Adminrechte der Anwendung jedoch auch fest zuweisen indem sie dem Verknüpfungs-Icon der Anwendung diese Rechte fest vergeben.

Gehen sie hierfür folgendermaßen vor:

- Drücken sie die rechte Maustaste über dem Verknüpfungs-Icon des PDF xTools Butler.
- Im geöffneten Dialog klicken sie bitte den Button **Erweitert** an
- Im nun geöffneten Dialog setzen sie nun das Häkchen bei **“Als Administrator ausführen”**
- Fertig, sie können alle Dialoge schließen.
-



Freeware

Freeware

Freeware